

Zinsmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

Geldmarkt (SOFR, EURIBOR, SARON, TONA in %)

	Trend*	1 Mt.	3 Mte.	6 Mte.	12 Mte.
USD	➔	3,75	3,68	3,68	3,81
EUR	➔	2,44	2,60	3,06	3,32
CHF	➔	-0,04	-0,05	-0,04	-0,05
JPY	➔	1,23	1,28	1,41	1,61

Kapitalmarkt (Swapsätze in % gegen OIS)

	Trend*	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
USD	➔	4,71	4,73	4,78	4,85	4,97
EUR	➔	3,43	3,47	3,50	3,56	3,62
CHF	➔	0,47	0,60	0,67	0,78	0,88
JPY	➔	2,11	2,39	2,65	2,97	3,33

Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. * Die Trendpfeile vergleichen jeweils die durchschnittliche Entwicklung aller Laufzeiten vom 28.09.2026 mit den Durchschnitten vom 05.10.2026.

Trendpfeile

- ⬆ Anstieg um mehr als +10 BP
- ⬆ Anstieg um mehr als +5 BP
- ➔ Änderung weniger als +/-5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -10 BP

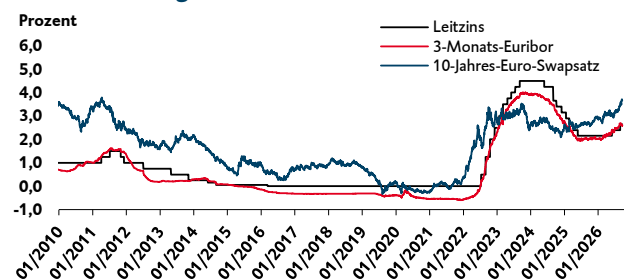


Notenbanken

Die führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute rechnen gemäß ihrem am Donnerstag vorgelegten Herbstgutachten damit, dass die Europäische Zentralbank die Leitzinsen im Dezember zum dritten Mal im laufenden Jahr anheben wird. Vor allem der Preisschub bei den Energiepreisen hat die Spekulationen auf weitere Zinserhöhungen angeheizt. Es ist daher auch nicht ausgeschlossen, dass die Notenbank den Leitzins bereits anlässlich der kommenden Entscheidung am 29. Oktober anheben wird. Die Wahrscheinlichkeit für dieses Szenario liegt aktuell bei rund 20 %.

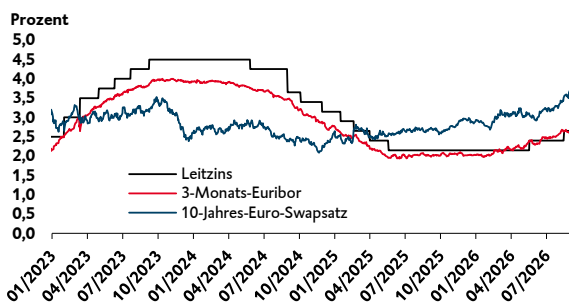
In den USA haben sich aufgrund der jüngsten Daten die Markterwartungen auf eine Zinserhöhung in diesem Monat deutlich reduziert. So hat sich das Beschäftigungswachstum im September stärker als erwartet verlangsamt. Die Zahl der neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft lag bei lediglich 29.000. Von Reuters befragte Ökonomen hatten im Vorfeld mit einem Plus von 90.000 Stellen gerechnet.

Zinsentwicklung Euroraum seit 2010



Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Zinsentwicklung Euroraum seit 2023



Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Die Bank of Japan veröffentlichte am Mittwoch die Zusammenfassung ihrer Zinsentscheidung vom September. Aus dieser geht hervor, dass die Leitzinsen weiter steigen dürften, wenn der aktuelle Ausblick Bestand hat. Händler gehen jedoch derzeit eher von einer Zinserhöhung im Dezember als im Oktober aus.

Marktbewegungen

Der 10-Jahres-Euro-Swapsatz ist im Wochenverlauf rund 15 BP gesunken. Das US-Pendant entwickelte sich im selben Zeitraum seitwärts.

Zinserwartungen an EZB und Fed

In der Eurozone wird für 2026 noch eine Zinsanhebung erwartet. Auch für die USA preisen die Märkte bis Jahresende noch einen Zinsschritt ein.

Notenbanken

	Notenbank	Leitzins in %	Nächste Sitzung
Eurozone	EZB	2,65	29.10.2026
USA	Fed	4,00	28.10.2026
Schweiz	SNB	0,00	10.12.2026
Japan	BoJ	1,25	30.10.2026

Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Eurozone: Refinanzierungssatz. USA: Leitzins obere Grenze.

Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.

Devisenmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter www.btv.at/glossar ausführlich erklärt.

	Kurse*		Änderung			Bankenterminkurse, Stand: 05.10.2026, 09:25 Uhr					
	Aktuell	Vorwoche	1 Monat	1 Jahr	5 Jahre	USD	Kaufen	Verkaufen	CHF	Kaufen	Verkaufen
EUR/USD	1,1184	1,1370	-3,69 %	-4,74 %	-3,76 %	Kassa	1,1186	1,1188	Kassa	0,9283	0,9287
EUR/CHF	0,9281	0,9459	-1,31 %	-0,58 %	-13,60 %	1 Mt.	1,1201	1,1203	1 Mt.	0,9260	0,9264
EUR/JPY	176,40	178,93	-2,77 %	+1,88 %	+36,86 %	3 Mte.	1,1230	1,1233	3 Mte.	0,9218	0,9223
EUR/CNH	7,5054	7,6313	-3,64 %	-10,42 %	+0,11 %	6 Mte.	1,1274	1,1277	6 Mte.	0,9153	0,9157
EUR/GBP	0,8463	0,8576	-1,47 %	-2,82 %	-0,87 %	12 Mte.	1,1368	1,1372	12 Mte.	0,9018	0,9023
EUR/NOK	10,787	10,8348	-0,18 %	-7,57 %	+8,29 %	18 Mte.	1,1465	1,1471	18 Mte.	0,8892	0,8899
USD/CHF	0,8299	0,8318	+2,52 %	+4,35 %	-10,25 %	24 Mte.	1,1561	1,1572	24 Mte.	0,8776	0,8785

Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen. * Alle Kurse jeweils zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage.

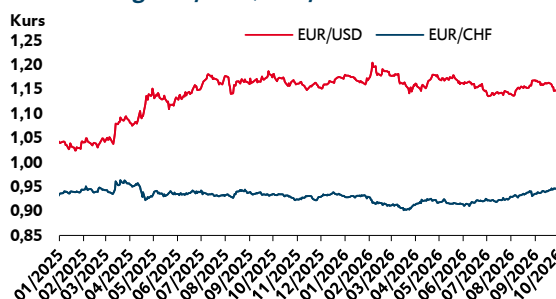


EUR/USD

Trotz überwiegend positiver Konjunkturdaten aus Europa setzte sich in der vergangenen Woche die Schwäche der Gemeinschaftswährung gegenüber dem US-Dollar und anderen Hauptwährungen fort.

Einer der Gründe sind die weltweit anziehenden Renditen von Staatsanleihen. Innerhalb Europas werden vor allem Frankreich und in verminderter Form auch Italien kritisch gesehen. Frankreich rückt derzeit wegen seiner Haushaltsprobleme und eines schwächeren Wirtschaftswachstums immer stärker in den Fokus der Investoren. Die Renditedifferenz zwischen zehnjährigen Staatsanleihen Deutschlands und Frankreich ist deutlich angestiegen. Der Spread liegt aktuell auf dem Niveau von 2012 während der Euro-Schuldenkrise.

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2025

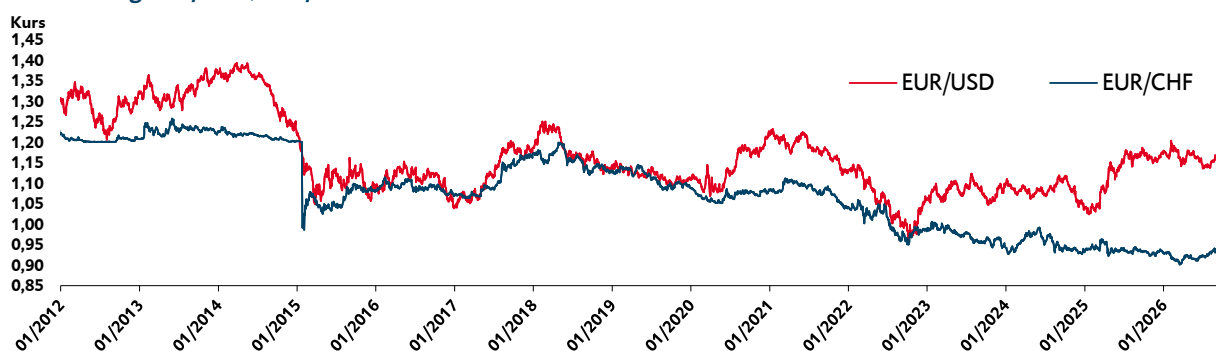


Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

EUR/CHF

Der Schweizer Franken verzeichnete am Donnerstag gegenüber dem Euro den höchsten Tagesanstieg seit rund einem Jahr. Der Franken konnte in der aktuellen Marktsituation deutlich von seiner Rolle als sicherer Hafen profitieren. Die meisten Marktteilnehmer sehen für den Franken für die kommenden Wochen weiteres Aufwertungspotenzial.

Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2012



Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle: LSEG Workspace; Stand: 05.10.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.